



# Killt der 5. März das Home-Office?

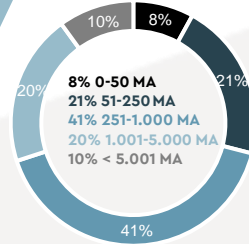
Kienbaumbarometer

17. – 21. Februar 2022

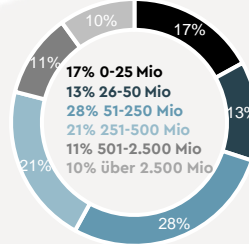
# Killt der 5. März das Home-Office?

## Kienbaumbarometer

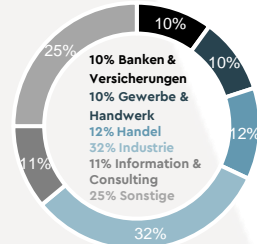
Unternehmensgröße



Umsatz in €



Branche



## Key Findings

### ➤ Anpassung der bestehenden Home-Office-Vereinbarungen?

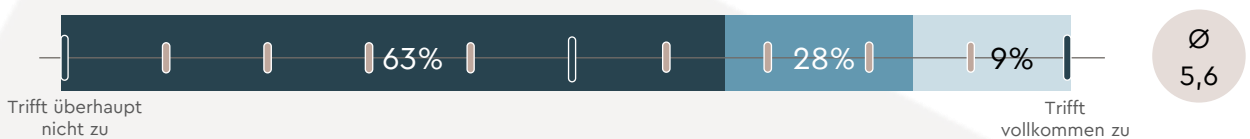


**48%** der Unternehmen werden aufgrund der Entschärfung der gesetzlichen Corona-Maßnahmen die bestehenden Home-Office-Vereinbarungen anpassen. **53%** werden keine Anpassungen vornehmen.

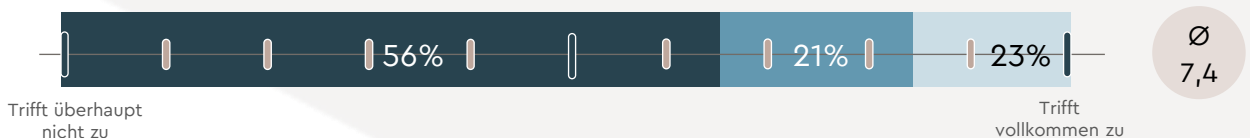
Jene Unternehmen, die angaben die bestehenden Home-Office Vereinbarungen anzupassen, gaben an, dass es sich dabei vor allem um eine **Reduzierung der Home-Office-Tage** pro Woche handle. Die Möglichkeit im Home-Office zu arbeiten bleibe jedoch auch künftig bestehen.

Jene Personen, welche keine Anpassung vornehmen werden, gaben an, die durch das Home-Office **erhöhte Arbeitsflexibilität** und **Mitarbeiter\*innen Zufriedenheit** beibehalten zu wollen.

### ➤ Haben Sie den Eindruck, dass Mitarbeiter\*innen zurück ins Büro wollen?



### ➤ Haben Sie den Eindruck, Führungskräfte wollen, dass Mitarbeiter\*innen zurück ins Büro kommen?



Die Wünsche der Mitarbeitenden nach mehr Arbeitszeit im Home-Office passen mit den Erwartungen der Führungskräfte nach mehr Präsenz im Unternehmen nicht überein. **Führungskräfte wünschen sich Präsenz, Mitarbeitende Home-Office.**

## Wie werden Mitarbeiter\*innen attraktiviert zurück ins Büro zu kommen?

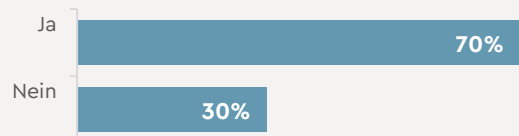


## Reduzierung der Corona-Regelungen im Unternehmen?

**70%** der Teilnehmer\*innen planen eine Reduzierung der Corona-Regelungen in ihrem Unternehmen. Dabei handelt es sich größtenteils um die Aufhebung der Maskenpflicht, interner Testungen und die Reduzierung der Kontrollen des Impf- bzw. Teststatus.

**30%** werden keine Reduzierung der Corona-Regelung vornehmen.

Als Gründe dafür wurden die Ansteckungsgefahr, die hohe Inzidenz und der Schutz der Mitarbeiter\*innen genannt.





# Ihre Ansprechpartner

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie nicht,  
uns zu kontaktieren. Wir freuen uns auf einen  
spannenden Austausch mit Ihnen.



**Kontakt:**

Alfred Berger  
Director | Mitglied der Geschäftsleitung  
Mobil: +43 676 930 22 85  
[alfred.berger@kienbaum.com](mailto:alfred.berger@kienbaum.com)



**Verantwortlich für den Inhalt:**

Emma Seidl  
Business Analyst  
[emma.seidl@kienbaum.com](mailto:emma.seidl@kienbaum.com)

**Kienbaum Consultants Austria GmbH**  
Tuchlauben 8, 1010 Wien  
T: +43 1 533 51 88-16  
[compensation.vienna@kienbaum.com](mailto:compensation.vienna@kienbaum.com)  
[www.kienbaum.at](http://www.kienbaum.at)